

Dein ultimatives Seifenblasen-Abenteuer

Für die Seifenlauge brauchst Du:

900 ml kaltes Wasser	→ Wenn ihr sehr Kalk-haltiges Wasser habt, könnt ihr es vorher abkochen und abkühlen lassen.
60 ml Spülmittel	→ wenn es irgendwie geht, auf jeden Fall das grüne <i>Fairy Ultra Plus Konzentrat!!!</i> Es scheint wirklich nur damit richtig gut zu funktionieren.
1 TL Kleister-Pulver	→ ganz normaler Tapeten-Kleister, kein Super-Kleister.

Anleitung:

Den Tapetenkleister im kalten Wasser auflösen. Es soll eine feine Lösung ohne Klümpchen entstehen. Dann das Spülmittel dazugeben und die alles vorsichtig gut verrühren. Je weniger Schaum sich dabei bildet, desto besser.



Puste-Stab:

Für kleinere Seifenblasen kannst du etwas **Draht** zu einem Kreis biegen und noch einen Griff überstehen lassen. Das Ganze umwickelst du dann noch eng mit **Wolle**, sie saugt sich später mit der Seifenlauge voll.

Für **Riesen-Seifenblasen**, kannst du dir ein Puste-Seil basteln. Dafür brauchst Du:

- **Woll-Faden** (150-170 cm, gerne etwas dicker)
- **Zwei Stöcke oder Stäbe** (20-30 cm lang)
- **Eine Unterleg-Scheibe, Schrauben-Mutter oder einen Schlüsselring** als Gewicht

Fädle dein Gewicht auf den Wollfaden auf und knote es mittig fest.

Vom Gewicht bis zum Fadenende knotest du nun ebenfalls etwa mittig je einen Stab (das Ende) fest. Die beiden Fadenenden knotest du zum Schluss zusammen.

Wenn du die beiden Stäbe nun hältst, als würdest du Schlagzeug spielen, sollte ein Dreieck entstehen, das Gewicht bildet dabei die untere Spitze.

Um Seifenblasen zu machen hältst du die Stäbe vorne zusammen und tauchst die Wolle komplett in die Lauge, versuche dabei, nicht darin herumzurühren. Ziehe nun die Wolle vorsichtig an den Stäben nach oben aus der Lauge heraus. Bewege die Stäbe nun leicht mit ein wenig Schwung zur Seite und öffne die Stäbe dabei. Am Ende der Bewegung schließt du die Stäbe wieder. Mit etwas Übung kannst du so riesige Seifenblasen zaubern und sie mit _____ bewundern.



Viel Spaß!